

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 218.

Sonntags, den 6. August.

1837.

Vom 29. Juli bis 4. August sind alhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 29. Juli.

N i e m a n d.

Sonntags, den 30. Juli.

Eine Frau 31½ Jahre, Hrn. Georg Friedrich Münnichs, Bürgers und Schlossermeisters Ehefrau, im Brühl; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Knabe 2½ Jahre, Hrn. Johann Christoph Albert Schule's, Akademikus's und Kupferstechers Sohn, in der Fleischergasse; st. am Scharlachfieber.

Eine unverh. Frauensperson 67½ Jahre, Johanne Christiane Bormann, aus Nischwitz, Versorgte im Georgenhause; st. an einer Herzkrankheit.

Montags, den 31. Juli.

Eine Frau 77½ Jahre, Hrn. Christian Gottfried Adolphs, Bürgers, Zeugmachers und Hausbesizers Witwe, aus Weida, im Brühl; st. an Altersschwäche.

Ein Mann 44 Jahre, Christian Hopfe, der Buchdruckerkunst Beflissener, in der Ritterstraße; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 62½ Jahre, Johann Köpffel, Töpfergeselle, in der Johannisgasse; st. am Nervenschlage.

Ein Knabe 8 Jahre, Johann Andreas Henze's, Bollarbeiters Sohn, welcher am 29. d. M. in den Pleißenfluß gefallen war, und an der Brücke des Reichelschen Gartens todt aufgefunden wurde; wohnhaft vor dem Thomaspfortchen.

Ein unehel. Knabe ½ Jahr, Waise im Georgenhause; st. an der Atrophie.

Dienstags, den 1. August.

Ein Mädchen 7 Monate, Hrn. Philipp Bays, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der Reichsstraße; st. an Krämpfen.

Ein Mann 47 Jahre, Hr. Friedrich Christian Gottfried Höpfner, Bürger und Schneidermeister, in der Katharinenstraße; st. am Nervenfieber.

Ein Mädchen ½ Jahr, Hrn. Georg Friedrich Münnichs, Bürgers und Schlossermeisters Tochter, im Brühl; st. an Krämpfen.

Eine Wöchnerin 22 Jahre, Marie Louise Günther, Einwohnerin, in der Entbindungsschule; st. am Schlagflusse.

Mittwochs, den 2. August.

N i e m a n d.

Donnerstags, den 3. August.

Ein Mann 37½ Jahre, Hr. Johann Peter Hüffner, Bürger und Schuhmachermeister, im Halle'schen Pfortchen; st. an der Lungenschwindsucht.

Ein todtgeb. Knabe, Hrn. Christian Gottlieb Wagners, Bürgers und Tischlermeisters Sohn, am Peterssteinwege.

Ein Mann 63 Jahre, Johann Simon Hornmann, Maurergeselle, am Schlachthofe; starb am Nervenschlage.

Ein Mädchen 12 Jahre, Johann Carl Gottlob Böhsch's, Floßholzausläders Tochter, welche am 30. Juli in den Pleißenfluß gefallen war, und am 3. d. M. unterhalb der Nonnenmühle aufgefunden wurde, wohnhaft vor dem Münzthore.

Ein unehel. Knabe 12 Wochen, in der Windmühlengasse; st. an Krämpfen.

Freitags, den 4. August.

N i e m a n d.

8 aus der Stadt, 6 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhause, 1 aus der Entbindungsschule, zusammen 17.

Vom 29. Juli bis 4. August sind geboren:

14 Knaben, 19 Mädchen, zusammen 33 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 6. August: Die Liebe im Eckhause, Lustspiel von Cosmar. Hierauf: Fröhlich, musikalisches Duodlibet von Schneider.

Anzeige. Die deutsche Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer wird morgen, den 7. August, ihr Stiftungsfest feiern. Zu der zu diesem Zwecke abzuhaltenden öffentlichen Versammlung werden die Mitglieder der Gesellschaft, so wie die hiesigen Alterthumsfreunde überhaupt, mit der Bemerkung eingeladen, daß die Verhandlungen im Locale der verehrlichen polytechnischen Gesellschaft (Bürgerschule) Nachmittags 4 Uhr beginnen werden.
Der Vorstand.

**Dampfwagenfahrten nach Ritten**

heute, Sonntag den 6. August, um 7, 12, 2, 4, 5 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr.

Das Naturalien-Cabinet von Fr. Schulz

ist täglich von 9—12 und 1—6 Uhr zu sehen. Billets à 6 Gr., $\frac{1}{2}$ Dtzd. 1 Thlr., und Kinderbillets à 2 Gr., sind bei Herrn Samuel Ritter im grossen Reiter parterre zu lösen.

Anzeige. Die Buchdruckerei von E. G. Naumann befindet sich von heute an auf dem alten Neumarkt, dem Mittelgebäude des Paulinums gegenüber, und versäumt nicht, sich auch in diesem Locale allen werthen Geschäftsfreunden, wie einem hochgeehrten Publicum fernerhin bestens zu empfehlen.

Leipzig, den 1. August 1837.

Anzeige. Von

gutem Steinkohlentheer

habe ich noch eine Quantität in Magdeburg lagern und verkaufe ab da, wie auch ab hier, die Tonne von 100 Quart, circa 3 $\frac{1}{2}$ Etr. wiegend, billigt.

E. A. Geier, Hainstraße, goldener Adler.

Wohnungs-Anzeige. Meine Wohnung ist von jetzt an in der 1. Etage des Herrn Stadtrath Kneifel gehörigen Hauses, Petersstraße Nr. 72. Mit dieser Anzeige verbinde ich die Bemerkung, daß ich zu jeder Messe bestimmt daselbst anzutreffen bin, außerdem aber eben daselbst alle Bestellungen angenommen und an mich befördert werden.

Dresden und Leipzig, den 1. August 1837.

Dr. Ernst Baumann,
Hofrath und K. S. Leibwundarzt.

Verkauf. Ein tafelförmiges Pianoforte ist zu verkaufen im Grimma'schen Zwinger Nr. 766b parterre. Verkäufer ist in den Vormittagsstunden bis 10 Uhr zu treffen.

Verkauf. Bestes, frisches, trockenes See gras in Ballen, von 1 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{3}{4}$ Etr., bei
G. F. Carstens, im Heilbrunnen auf dem Brühle.

Stiefmuster in verschiedenen Größen

sind zu äußerst billigen Preisen zu haben bei G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Gesuch. Zwei Arbeiter, die gut weiß streichen, können Arbeit erhalten auf dem Kauz in Nr. 870, im Hofe quervor.

Gesuch. Ein mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen, welches die Küchenarbeit versteht, wird an die Stelle eines krank gewordenen zu sofortigem Dienstantritte gesucht in Reichels Garten, Herrn Künzels Haus, 2 Treppen hoch.

Offener Dienst.

Wegen vorhabender Reise sucht eine hiesige Herrschaft ein in der Küche erfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für künftige Michaeli schon jetzt zu miethen. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches sofort in Nr. 375, 2 Treppen hoch, antreten kann. Sonntags melde man sich bei Klassigs.

Gesuch. Eine Erzieherin, die mehre Jahre in der franzöf. Schweiz war, daher fertig franzöfisch spricht und in allem Wissenschaftlichen, Zeichnen, Malen und den verschiedenartigsten Handarbeiten gründlichen Unterricht ertbeilt hat, sucht Michaeli d. J. in einem guten Hause eine Stelle. Das Nähere ist durch portofreie Briefe beim Schuldirector Eppner in Torgau zu erfragen.

Gesuch. Eine sich in gutem Stande befindliche Brennerei, wo möglich mit 2 großen Blasen, wird auf hiesigem Plage sofort zu pachten gesucht von
Gebrüder Leonhard.

Zu miethen gesucht wird ein kräftiger Bursche. Näheres vor dem Halle'schen Pfortchen in Nr. 1100.

Zu vermietthen ist von jetzt an ein freundliches Stübchen mit Meubles an ledige Herren in Nr. 87, 2 Treppen hoch.

*** Ergebenste Bekanntmachung. ***

Heute, den 6. August, großes Concert im Garten zu Zweinaundorf, zu dessen Besuche ein resp. Publicum hierdurch eingeladen wird.
Julius Kopisch.

Anzeige. Daß das zu heute auf dem Thonberge angekündigte Concert nicht stattfinden kann, zeigt hierdurch an
Julius Kopisch.

Extra-Concert in Lüsschena

heute, den 6. August.

Einem hochzuverehrenden Publicum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß heute, den 6. August, zum zweiten Male Concert (bei günstiger Witterung im Freien) von dem Musikchore des 12. Husaren-Regiments zu Merseburg, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Möhring, stattfinden wird, wozu ich ein musikliebendes Publicum ganz ergebenst einlade und um recht zahlreichen Besuch bitte.

Lüsschena, den 8. August 1837.

Ernst Held.

Möckern.

Heute, den 6. August, ladet zur Concert- und Tanzmusik ergebenst ein
H. W. Werthmann.

Einladung.

Zum Concert und Schlachtfeste morgen, den 7. August, ladet ergebenst ein
Pollter in Kleinzschocher.

Einladung. Morgen, den 7. d. M., ladet zu Allerlei höflichst ein
Wahle, vorderes Brandvorwerk.

Einladung. Morgen, den 7. August, lade ich meine werthen Gäste zu Allerlei nebst andern Speisen und guten Getränken höflichst ein
Herrmann, hinteres Brandvorwerk.

Einladung. Morgen, als den 7. August, ladet seine geehrten Gäste zu Wessuppe und frischer Wurst ergebenst ein
Einhorn in den 8 Mohren.

Ergebenste Einladung

zu gutem warmen und kalten Abendessen, à Portion 4 Gr., und mehren Sorten guter Kuchen heute auf dem Walterschen Kaffeehause zu Lindenau.

Anzeige. Morgen, den 7. August, werden zu Eutrißch in der Gofenschenke frische Wurst und Wessuppe, Bratwurst und neue Kartoffeln verspeist.
E. Heinze.

Einladung. Heute, den 6. August, ladet seine Gönner und Freunde ergebenst ein
Eduard Achilles, Wirth in Abnaundorf.

Einladung. Morgen, als den 7. August, lade ich alle meine Gönner und Gäste zu frischer Wurst und Wurstsuppe, Beefsteak mit neuen Kartoffeln und neuen Häringen ganz ergebenst ein.
Lindner in Eutrißch.

Zurückgelassen. Gestern, den 5. August, ist in Vergessenheit von einem Dienstmädchen ein rothseidener Regenschirm bei einer Butterfrau auf dem Markte stehen gelassen worden; derselbe ist kennbar, da die Zwinge bis an einem runden Knopf, der sich an dem plattirten Stabe befindet, ziemlich abgenutzt ist; an dem Stabe befinden sich doppelte Federn zum Auf- und Zuspinnen; der Griff ist eine Krücke von weißem Horn, der Ueberzug ist etwas abgenutzt, jedoch noch brauchbar. Man ersucht daher denjenigen, welcher den Schirm als sein Eigenthum an sich genommen hat, ihn bei dem Herrn Buchbindermeister Bach im Preußergäßchen abzugeben.

Stehen gelassen wurde gestern, den 5. August, auf dem Markte beim Einkauf ein ganz neuer braunseidener Regenschirm mit Stahlstäben und Pfefferrohrstab. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung abzugeben in Reichels Garten unter den Colonnaden, im ersten Hause rechts, eine Treppe hoch.

Abhanden gekommen ist den 4. huj. ein brauner Hühnerhund mit weißer Brust und weißer Abzeichnung an allen 4 Füßen; derselbe ist 2 Jahr alt und hatte ein von Hans geflochtenes Halsband. Wer denselben zurückbringt, oder genügende Nachweisungen erteilt, erhält eine gute Belohnung in der Wirthschaft des großen Fürstencollegiums in der Ritterstraße.

Dankagung.

Allen den bekannten und unbekanntem Freunden, welche mir bei der Feuergefähr vorgestern Nacht hilfreichen Beistand leisteten, meinen tiefstgefühlten Dank!
Albert Marx.

Aufforderung. Wer Bücher von mir geliehen hat, wird um baldigste Rückgabe derselben gebeten.
M. R. E. Voigt.

Zhorzettel vom 5. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Zhor.

Dr. Confer.-Minister v. d. Schulenburg, v. Dresden, im Hotel de Saxe.

Dr. Rfm. Trinius, v. hier, v. Dresden zurück.

Dr. Präsid. v. Eisebeck, v. Siegelisdorf, im v. de Bav.

Dr. Major v. Wechmar, v. Lüben, bei v. Lüben.

Dr. Rittmstr. v. Schwengler, v. Schwolau, im Blumenb.

Die Dresdener Diligence.

Halle'sches Zhor.

Dr. Bürgermeister Sintenis, v. Zerbst, in Nr. 936.

Auf der Braunschweiger Post, 11 Uhr: Dr. D. Flügel, v. hier, v. Halle zurück.

Auf der Halberstädter Eilpost, 14 Uhr: Dr. Oberlehrer

D. Petersen, v. Grimma, im gr. Baum, Dr. Jngen.

Rirtlen, v. Hamburg, in St. Berlin, u. Dem. Pfeiffer,

v. hier, v. Hamburg zurück.

Kanstdtler Zhor.

Dr. Prof. D. Uhlemann, v. Berlin, unbest.

Dr. Rfm. Werner, v. Apolda, bei Zieger.

Dr. v. Münchhausen, v. Merseburg, bei Fr. v. Münchhausen.

Dr. Hdlgsreis. Frosch, v. Neustadt, in St. Hamburg.

Die Hamburger reit. Post, um 6 Uhr.

Dr. M. Fliesbach, v. hier, v. Kösen zurück.

Petersthor.

Dr. Rfm. Möwes, v. Magdeburg, in St. Hamburg.

Hospitalthor.

Dr. Rfm. Stollberg, v. Halberstadt, im Kreuz.

Dr. Rfm. Bösenfeld, v. Eiberfeld, pass. durch.

Dr. Hdlgsreis. Schreyer, v. Frankfurt a. M., unbest.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Zhor.

Die Dresdener Nacht-Eilpost.

Auf der Eilenburger Diligence: Dr. Stadtrath Ebeling, nebst Familie, v. Stettin, im Hotel de Baviere.

Halle'sches Zhor.

Dr. Adv. Kozischek, v. Teplitz, unbestimmt.

Dr. Hauptm. Wieda, v. Wittenberg, passirt durch.

Kanstdtler Zhor.

Auf der Frankfurter fahr. Post, um 7 Uhr: Demoiselle Frasnert, v. hier, v. Naumburg zurück.

Hrn. Rst. Engelhardt u. Rief, v. hier, v. Weisensfeld zur.

Hospitalthor.

Auf der Annaberger Post, 18 Uhr: Dr. Girond, von Rom, im Hotel de Russie, Dr. Hdlgsbest. Jansen, von Hamburg, u. Hr. Lehrer Lorenz u. Krause, v. Chemnitz, unbestimmt, Dr. Rfm. Sieber, v. Chemnitz, pass. d.

Dr. Partic. Biancone, v. Hamburg, pass. durch.

Auf der Grimma'schen Post, 19 Uhr: Dr. Tanzmstr. Kunde, v. hier, v. Grimma zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Zhor.

Mad. Scholze, v. Dresden, u. Dr. Gutsbes. Gehrke, von Berlin, im Hotel de Pologne.

Dr. Rfm. Seuter u. Dr. D. Poppe, v. hier, v. Dresden zurück.

Dr. Rfm. Härtel, v. Marienberg, unbestimmt.

Halle'sches Zhor.

Dr. v. Griesheim, v. Düben, im Hotel de Bav.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Dr. Rfm. Schmidt,

v. Langendiebach, Dr. Geh. Rath Behrmann u. Dr.

D. Gans, v. Berlin, pass. durch, Dr. Graf v. Nadasdy,

nebst Gemahlin, v. Wien, Dr. Rfm. Pach, v. Lübeck,

u. Dr. Commis Ehrenberg, v. Frankfurt a. d. D., im

Hotel de Baviere, Dr. Amtm. Wiefzig, v. Jörnigall,

in St. Berlin, Dr. Partic. Kising und Dr. Maurers-

meister Patton, bei Kising.

Dr. Geh. Ober-Finanzrath Böhlerdorf, v. Berlin, v. d.

Auf der Braunschweiger Eilpost, um 1 Uhr: Dr. Rfm.

Beder, v. hier, v. Hamburg zurück, Dr. Seminar-dir.

Steeger, v. Jenkau, in St. Berlin, u. Hr. Kauf.

Rieber, Löwe u. Grobhauser, v. Dederan u. Altendurg,

pass. durch.

Dr. Baron v. Reibnitz, nebst Gemahlin, von Breslau,

pass. durch.

Kanstdtler Zhor.

Dr. Rfm. Michels, v. Essen, im Hotel de Pologne.

Dr. Bürgermstr. Fraustadt, v. Lauchstädt, bei Wunderlich.

Dr. Apoth. Täschner, v. hier, v. Kissingen zurück.

Dr. Prof. Fleischer, v. Grimma, passirt durch.

Petersthor.

Dr. Hofgärtner Baumann, v. Jena, im Blumenberge.

Hospitalthor.

Dr. Pastor Krenkel, von Beyersdorf, bei Regier.-Rath Buddaus.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Grimma'sches Zhor.

Dr. Oberstleuten. v. Reuter, v. Erfurt, im gr. Schild.

Dr. Weinhdlr. Gleichmann, v. Hinternach, Dr. Lieuten.

Graberger u. Dr. D. Guck, v. Erfurt, pass. durch.

Halle'sches Zhor.

Dr. Rfm. Schwabe, v. Neustadt a. d. D., im H. de Pol.

Dr. D. Digius, v. Wittenberg, im Rosenkranz.

Kanstdtler Zhor.

Auf der Frankfurter Eilpost, 13 Uhr: Dr. Stud. v. Erd-

mannsdorf, v. hier, v. Frankfurt a. M. zurück, Dr.

Capltain v. Kaltenborn, von Kassel, in St. Berlin,

u. Dr. Rfm. Schönau, v. Oberwelsbach, pass. durch.

Dr. Dir. Caspari, v. Annaberg, u. Fr. D. Seidel, von

Naumburg, pass. durch.

Petersthor.

Dr. Schneider Köchle, v. hier, v. Venedig zurück.

Hospitalthor.

Dr. Neubert, Stadtrath u. Apotheker, von Jittau, bei D. Günther.

Dr. Hauptm. v. Jastraw, v. Wittenberg, unbestimmt.

Druck und Verlag von E. Polz.